

Unverbindliche Arbeitshilfe zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung "Umgang mit Multikoptern"

Name / Nummer / Bezeichnung der Gefährdungsbeurteilung:	
OE-Bezeichnung / Gebäude / Raum:	
Name und Unterschrift des Erstellers / der Erstellerin:	Datum:
Name und Unterschrift des/der Verantwortlichen, falls abweichend vom/von Ersteller/in:	Datum:
Bemerkungen:	

Gefährdungsfaktor (vorhandene Gefähr- dungen bitte ankreu- zen)	Risi- ko			setzun olgt?	g	Wirksamkeits- kontrolle	
 Konkrete Gefährdung im Betrieb (durch OE anzupassen, zu ergän- zen oder zu löschen) 			ja	nein	nz	wie / am	durch wen
☐ Mechanische		- Umhausung der Antriebsrotoren					
Gefährdungen - Ungeschützt		- Festlegen von Sicherheitsabständen					
bewegte Maschinenteile Bewegte Trans-		 Tragen von PSA: Kopf-, Gesichts- und Handschutz <bezeichnung eintra-<br="" hier="">gen></bezeichnung> 					
portmittel, be- wegte Arbeitsmit-		- Flugkorridore freihalten und ggf. markie- ren					
tel - Unkontrolliert bewegte Teile - Sturz, Ausrut-		 Horizontale Bewegungen erst dann fliegen, wenn das Fluggerät ausrei- chend Höhe (über Kopfhöhe) erreicht hat 					
schen, Stolpern, Umknicken - Absturz		- Ausreichend Sicherheitsabstand einhalten					
- ADSIUIZ 		- Maximale Nutzlast einhalten					
		- Nicht über Menschenmengen fliegen					
		- Beim Außeneinsatz Windstärke beachten					
		- Den Akkuladestand im Blick behalten					
		- Keine Fortbewegung des Piloten wäh- rend der Lenkzeiten					
		- Vor einem Ortwechsel Lenkung unter- brechen und Laufwege auf Hindernisse					



nverbindliche Arbeitshilfe zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung "Umgang mit Multikoptern"

Gefährdungsfaktor (vorhandene Gefähr- dungen bitte ankreu- zen)	Risi- ko			setzun olgt?	g	Wirksamkeits- kontrolle	
- Konkrete Gefährdung im Betrieb (durch OE anzupassen, zu ergän- zen oder zu löschen)			ja	nein	nz	wie / am	durch wen
		absuchen					
		- Sicheren Stand suchen					
		- Auswahl des Steuer-/Lenkplatzes der Bedienperson nicht an Absturzkanten					
Bemerkungen zu "Med	hanisch	e Gefährdungen":					
□ Elektrische Ge- fährdungen		- Geeignete Ladegeräte benutzen und regelmäßig prüfen					
- Elektrostatische Aufladungen		- Vor dem Hautkontakt für Potentialaus- gleich sorgen					
Bemerkungen zu "Elek	T	-					
☐ Gefahrstoffe - physikalisch-che- mische Gefähr-		Keine Flüge in explosionsgefährdeter Umgebung mit nicht-ex-geschützten Multikoptern absolvieren					
dungen (z.B. Brand, Explosi- on, usw.)		- Ggf. entsprechend der Arbeitsumge- bung ex-geschützte Multikopter verwen- den					
Bemerkungen zu "Gefa	ahrstoffe						
☐ Brände und Explosionen		Akkuladestation nur auf feuerfesten Unterlagen aufstellen					
- brennbare Fest- stoffe, Flüssig-		- Ausreichend Löschmittel in Form von Wasser bereithalten					
keiten, Gase		- Beschädigte Akkus umgehend austau- schen					
Bemerkungen zu "Brär	nde und	Explosionen":					
☐ Spezielle physi- kalische Einwir-		- Bei Multikopter Anschaffung auf eine geringe Lärmemission achten					
kungen		- PSA: Gehörschutz tragen					
- Lärm - nicht ionisieren-		- Extremitäten durch Kleidung schützen					
de Strahlen (z.B.	-	- Ausreichend Sonnenschutzmittel mit					



Unverbindliche Arbeitshilfe zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung "Umgang mit Multikoptern"

Gefährdungsfaktor (vorhandene Gefähr- dungen bitte ankreu- zen)	Risi- ko (durch OE anzupassen, zu ergänzen oder zu löschen)		Umsetzung erfolgt?			Wirksamkeits- kontrolle		
- Konkrete Gefährdung im Betrieb (durch OE anzupassen, zu ergän- zen oder zu löschen)			ja	nein	nz	wie / am	durch wen	
Infrarot, UV, Laserstrahlung)		hohem Lichtschutzfaktor bereitstellen und nutzen						
		- Bei hoher Sonneneinstrahlung Aufent- haltszeit im Freien begrenzen						
Bemerkungen zu "Spe	zielle ph	ysikalische Einwirkungen":						
☐ Arbeitsumge- bungsbedingun-		- Witterungsangepasste Kleidung bereit- stellen und tragen						
gen		- Außeneinsatz auf den Tag legen						
- Klima (z.B. Hitze, Kälte, unzurei- chende Lüftung)		- Bei hoher Sonneneinstrahlung Sonnen- brillen bereitstellen und tragen						
- Beleuchtung,		- Ggf. separate Lichtquellen nutzen						
Licht		NOTAM (Notices of Airmen) der Luft- fahrtbehörde beachten (enthält z.B. temporäre Sperrzonen)						
Bemerkungen zu "Arbe	eitsumge	ebungsbedingungen":	•		•			
☐ Physische Be- lastung/Arbeits-		- Ausreichend Pausen einlegen						
schwere		- Für ausreichende Lastwechsel sorgen						
- Haltungsarbeit (Zwangshaltung), Haltearbeit		- Bedienperson durch Haltegurte an der Fernbedienung entlasten						
Bemerkungen zu "Phy	sische E	Belastung/Arbeitsschwere":						
□ Psychische Fak- toren		- Einsatzzeiten mit ausreichend Puffer planen						
- ungenügend gestaltete Ar- beitsorganisation (z.B. Arbeiten unter hohem		Auf eine ausreichende Ablesbarkeit von Bildschirm und Bedienelementen bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen achten						
Zeitdruck, wech- selnde und/oder		Auf eine ergonomische Gestaltung der Steuerungselemente achten						
lange Arbeits- zeiten, häufige Nachtarbeit) - ungenügend								

Unverbindliche Arbeitshilfe zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung "Umgang mit Multikoptern"

Gefährdungsfaktor (vorhandene Gefähr- dungen bitte ankreu- zen)	Risi- ko	Maßnahmen (durch OE anzupassen, zu ergänzen oder zu löschen)	Umsetzung erfolgt?			Wirksamkeits- kontrolle		
 Konkrete Gefährdung im Betrieb (durch OE anzupassen, zu ergän- zen oder zu löschen) 			ja	nein	nz	wie / am	durch wen	
gestaltete Ar- beits- und Ar- beitsum-ge- bungsbedingun- gen (z. B. Lärm, Klima, räumliche Enge unzurei- chende Soft- waregestaltung)								